



An alle öffentliche allgemein bildenden und berufs-  
bildenden Schulen und Studienseminare

Bearbeitet von  
**Bernd Kaufmann**  
Regionalabteilung Braunschweig

Bernd.Kaufmann@nlschb.niedersachsen.de  
Fax: 0531 484-3483  
Dienstgebäude Husarenstraße 75

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)

Telefon

Braunschweig

**BS 1 R -**

0531 484-3353

10.03.2020

## **Rundverfügung 2/2020 Weitere Information zum Coronavirus Schulfahrten in vom Robert-Koch-Institut benannte Risikogebiete**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Aus gegebenen Anlass erteilt das Niedersächsische Kultusministerium folgende verbindliche Weisung:

Klassenfahrten, Studienfahrten und Schüleraustausche in Risikogebiete, die für den Zeitraum ab sofort bis zum Ende des laufenden Schuljahres geplant sind, sind von der Schulleitung

### **abzusagen.**

Nach wie vor sollen die Schulen zunächst unbedingt versuchen, die Reisen zu verschieben. Das gilt gleichermaßen für Schulaustausche mit Schülerinnen und Schülern, die aus Risikogebieten kommen.

Die Einschätzung der Risikogebiete erfolgt durch das Robert-Koch-Institut und ist aktuell über die Homepage des Robert-Koch-Instituts über den Link

[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Risikogebiete.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html)  
abrufbar.

Die internationalen Risikogebiete wurden zuletzt aktualisiert am 10.3.2020 um 11:50 Uhr. Italien und Iran wurden hinzugefügt (zuvor waren nur einige Regionen in Italien und Iran als internationale Risikogebiete ausgewiesen).

In Deutschland wird vom Robert-Koch-Institut derzeit (Stand 06.03.2020) allein der Landkreis Heinsberg in Nordrhein-Westfalen als „besonders betroffenes Gebiet“ eingestuft.

Die o.a. Weisung gilt auch für Reiseziele für „besondere betroffene Gebiete“ in Deutschland.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrage

Bernd Kaufmann